



Traute Zweisamkeit

Zweisitzer-Sofas sind perfekt für kleine Räume – und man kommt sich darauf automatisch näher. Seite 8

Foto: Depot

Samstag, 25. Februar 2017 Nummer 56



Erst auf den zweiten Blick sind die sanften Eingriffe auf der alten Bausubstanz erkennbar.

Fotos: eli/zweiraum.eu

Mit dem Charme vergangener Zeiten

Einem vier Jahrhunderte alten ehemaligen Gasthaus neues Leben einzuhauchen und es zum gemütlichen Familiendomizil mit zeitgemäßer Wohnqualität umzugestalten, ist eine spannende Herausforderung.

Von Caterina Molzer-Sauper

Kappl – Massive alte Holzböden, sichtbare Holzkonstruktionen, viele kleine Fenster und sonstige Details aus vergangenen Tagen machen die Geschichte des Gebäudes deutlich spürbar. Eine solche Immobilie nach den Ansprüchen moderner Wohnbedürfnisse zu adaptieren, erfordert viel Liebe zum Objekt von Seiten aller Beteiligten. Das Team der Imster Family Haus-GmbH nahm sich des Projektes an und erschuf in intensiver Zusammenarbeit mit der Bauherrenfamilie ein besonderes Juwel.

„Die einsame Hanglage des Hauses auf der Sonnenseite des Tales faszinierte uns von Beginn an. Wir haben die Berge zum Greifen nahe, ge-

nießen eine beeindruckende Aussicht, viel Ruhe und sind zudem verkehrstechnisch gut erschlossen“, schwärmt die Hausherrin.

Am Beginn der Sanierungsarbeiten stand eine genaue Bestandsaufnahme, um die geplanten Maßnahmen vom Anfang an exakt durchplanen und kalkulieren zu können. „Die Eingriffe umfassten das gesamte Gebäude vom Erd- bis zum Dachgeschoß inklusive der gesamten Haustechnik. Dabei galt es, den besonderen Charme des ehrwürdigen Hauses möglichst zu erhalten und mit modernen Elementen in Einklang zu bringen“, erklärt Jürgen Hiesel, kreativer Kopf des Family-Haus-Teams.

Die professionelle Beratung und das nachhaltige,

leistbare Sanierungskonzept überzeugten die Bauherren und so konnten die diffizilen Arbeiten in enger Zusammenarbeit mit Profis aus der Region starten.

Das Wohnen unter dem markanten Walmdach, dem eine kleine Loggia in Richtung Westen eingeschnitten wurde, spielt sich auf fünf Ebenen mit insgesamt 500 m² ab.

Ein breiter Flur, der noch mit den Dielen vergangener Jahrhunderte ausgelegt ist, führt zum Mittelpunkt des Familienlebens. Die Küche wurde zum Essbereich hin geöffnet und so bietet dieser helle, großzügige Bereich heute auch Platz für zahlreiche Gäste. „Dezente Farbtupfer, viel Holz und ausgesuchte, hochwertige Produkte lagen uns beim Einrichten am Herzen“,



Die Küche wurde zum Essbereich hin geöffnet. So bietet der neu entstandene Bereich auch Platz für viele Gäste.

so die Bauherren. „Gemütlichkeit Hand in Hand mit reduzierter Schlichtheit ist in einem Haus mit Geschichte besonders gut spürbar.“

Neues fügt sich ganz selbst-

verständlich an Vorhandenes, originelle Fundstücke harmonieren perfekt mit sparsam platziertem zeitgenössischen Design.

Ein Lieblingsplatz folgt

dem nächsten und an sonnigen Tagen wird die Terrasse im Hang zum heiß begehrten Outdoor-Wohnzimmer. Der Kontrast zwischen der großzügigen Offenheit der Räume und den relativ kleinen, verglasten Flächen, die trotzdem viel Licht und Ausblicke bieten, erscheint besonders attraktiv.

Die Räume unter der Dachschräge strahlen besonders viel Wohlbehagen aus und bieten ausreichend Rückzugsmöglichkeiten für die einzelnen Familienmitglieder.

Fassade und Dach wurden in ihrer Ursprünglichkeit erhalten, die Wände und Böden mit viel Fingerspitzengefühl saniert und die Heizungstechnik auf den neuesten Stand gebracht.



Jeder Winkel des Hauses überrascht mit neuen Blickfängen. Harmonisch fließen die Räume ineinander und bieten jeweils den perfekten Platz für alle Gelegenheiten.